

Der weibliche Sayian - Vegetas Liebe

Vegeta verliebt sich in Raika, Trunks Schwester. Aber hat er den Mut dazu zu stehen?

Von Zyria

Kapitel 14: Happy End

Trunks und Son Goku starrten Vegeta immer noch geschockt an.

Vegeta beachtete sie nicht weiter und folgte Raika ins Haus.

Er erwischte sie gerade noch im Flur.

„Raika, jetzt warte doch mal.“

„Nein! Laß mich in Ruhe!“

„Ich habe das ernst gemeint, was ich eben gesagt habe.“

Erst sagte Raika nichts, aber als Vegeta nach ihrem Arm griff, sah er die Tränen in ihrem Gesicht. „Wieso tust du mir das an?“ Sie versuchte sich zu beruhigen. Ohne Erfolg.

„Du meinst das alles doch sowieso nicht ernst.“

„Doch ich meine es ernst! Ich liebe dich Raika!“

Raika wischte sich ihre Tränen aus dem Gesicht. „Meine Entscheidung ist gefallen. Ich werde morgen abreisen.“ Mit diesen Worten öffnete sie ihre Zimmertür und schlug die Türe laut hinter sich zu.

Vegeta blieb zurück und zum erstenmal spürte er, wie einige Tränen über seine Wangen liefen.

Er ging in sein Zimmer und schmiss sich auf sein Bett. Nun wusste er nicht mehr weiter.

Er liebte sie. Das war ihm jetzt klar. Aber sie glaubte ihm nicht. Und das konnte er ihr nicht einmal verdenken. Er hatte sich grauenhaft benommen.

Einige Stunden später, etwas weit nach Mitternacht, lag Raika auf ihrem Bett.

Sie wusste nicht ob sie vielleicht gerade einen Fehler gemacht hatte.

Sie wollte nicht ohne ihn sein. Wäre es wirklich die richtige Entscheidung wieder zu verschwinden? Sollte sie nun wieder weglaufen? So wie damals?

Nein. Diesmal würde sie das nicht tun.

Sie entschloss sich bis zum nächsten Morgen zu warten, und dann noch einmal in Ruhe mit Vegeta zu reden.

Sie zog sich bis auf die Unterwäsche aus und legte sich ins Bett um zu schlafen.

Doch solange musste sie nicht mehr warten.

Vegeta wälzte sich stundenlang im Bett herum.

Er musste die ganze Zeit an den vergangenen Abend denken. Wie Raika reagierte und das sie weg wollte.

Weg von ihm. Er konnte das einfach nicht zulassen. Er liebte sie und er wollte sie nicht gehen lassen.

Leise schlich er sich in den Flur und stand nun vor Raikas Tür. Kurz überlegte er, ob er nicht umkehren sollte. Dann klopfte er aber doch. Keine Reaktion. Er öffnete die Tür und trat hinein. Da lag sie. Eingewickelt in ihrer Decke. «Sie sieht so süß aus wie sie da liegt»

Langsam schlich er sich zum Bett und setzte sich neben sie.

Er stupste sie leicht an.

Ein leichtes seufzen war zu hören, dann öffnete sie verschlafen die Augen.

„Vegeta“ flüsterte sie leise. Sie versuchte sich aufzusetzen, aber Vegeta hielt sie sanft davon ab.

„Vegeta, es tut mir Leid. Ich...“ Vegeta hielt sie mit einem zärtlichen Kuss vom weiter reden ab.

Als er von ihr abließ, lächelte er. „Mir tut es Leid. Ich hätte dich nicht so mies behandeln dürfen.“

Kannst du mir noch einmal verzeihen?“ Als Antwort küsste sie ihn erst zärtlich, dann voller Leidenschaft. Sie zog ihn langsam in ihr Bett und die beiden verbrachten eine wunderschöne Nacht miteinander.

Am nächsten Morgen wachte Raika vor Vegeta auf. Sie sah ihren schlafenden Prinzen neben sich liegen und war so glücklich wie noch nie.

Sie setzte sich auf und wollte aufstehen.

Doch eine Hand hielt sie zärtlich am Handgelenk fest.

„Mmh...wo willst du denn hin, Prinzessin?“

Sie drehte sich um und sah in das lächelnde Gesicht des Prinzen.

„Ich muss doch noch meine Sachen für die Abreise packen“

Plötzlich war Vegeta hellwach und schaute sie entsetzt an.

Doch er merkte schnell, das Raika ihn nur Ärgern wollte. Er blickte in ihr Gesicht in dem sich nun ein freches Grinsen breit machte. Beide fingen an zu lachen.

Vegeta zog sie am Handgelenk zu sich und beide küssten sich zärtlich.

ENDE

So...jetzt ist's raus...es wird auf Jedenfall noch eine Fortsetzung geben...

Die Idee zur Fortsetzung habe ich von meinem RPG über diese FanFic...

^^